

CeBIT 2006

GIS im Public Sector Parc

[09.02.2006] Ein neuer Gemeinschaftsstand Geo-Informationsservices feiert im Rahmen des Public Sector Parc auf der CeBIT Premiere. Der Public Sector Parc ist innerhalb der Messe die zentrale Informations- und Kommunikationsplattform für die Modernisierung des öffentlichen Sektors.

Vertreter der Geoinformatik-Branche präsentieren sich zur CeBIT 2006 erstmalig auf einem Gemeinschaftsstand im Public Sector Parc in Halle 9. Die ausstellenden Unternehmen zeigen ihre Lösungen für die Verarbeitung und Präsentation von geografischen Daten. Dazu gehören Anbieter wie CeGI, CISS TDI, con terra, European Media Laboratory, ESRI Geoinformatik, GDI-DE, Geosystems, GfK MACON, ibr Geoinformation, LGN (Landesvermessung und Geobasisinformation Niedersachsen), PRO DV Software sowie die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin. Ziel ist es, im Rahmen der CeBIT eine zentrale Informationsplattform für den Wachstumsmarkt Geoinformation zu schaffen, die das gesamte Spektrum von der Datenbereitstellung und Verarbeitung bis hin zur Datenintegration in die Unternehmensinfrastruktur widerspiegelt. Die Initiatoren dieses Branchenauftrittes, der ITK-Branchenverband BITKOM und der Deutsche Dachverband für Geoinformation (DDGI) sehen darin einen weiteren Schritt zu einer breiteren Darstellung des Potenzials der Nutzung von Geoinformationen in Geschäfts- und Verwaltungsprozessen. Neben naheliegenden Anwendungsfeldern in der öffentlichen Verwaltung oder bei der Verwaltung Geodaten beispielsweise in der Forst- und Landwirtschaft, spielen GIS auch in der Ver- und Entsorgung, in der Telekommunikation und der Gesundheitsvorsorge eine Rolle. Im Public Sector Parc präsentieren sich rund 200 Aussteller auf über 8.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche.

(hi)

Stichwörter: Messen | Kongresse, CeBIT 2006, GIS, Geoinformation, Public Sector Parc